

Protokoll Runder Tisch gegen Gentrifizierung (RTgG) am 9. August 2022

9 Anwesende, 1 entschuldigt, Protokoll: Susanne T.

Tagesordnung:

1. Berichte aus Moabiter Häusern und ggf. Gewerbe
2. Aktivitäten: Infostand Moabiter Kiezfest – weitere Termine? – Aufnahme von weiteren Personen in die Koordinierungsgruppe
3. Unterstützung Tegeler Straße – wenn Bedarf
4. Berichte von Veranstaltungen
5. Verschiedenes und Termine

1) Berichte aus Moabiter Häusern und ggf. Gewerbe

Alt-Moabit 86 B

Haus mit Transparent und abgestützten Balkonen. Ro. versucht Informationen zu bekommen.

<https://moabit.crowdmap.com/reports/view/968>

Calvinstraße 21

(zuletzt Juni-Prot.) Der **Strafprozess** gegen den Geschäftsführer der Terrial GmbH wegen der Baustelle, der am 20.7. stattfinden sollte wurde auf den **26. Oktober** verschoben (s. unter Termine).

<https://moabit.crowdmap.com/reports/view/33> und <https://moabionline.de/14047>

Neuer Artikel im MieterMagazin 7+8/2022 zur teuren Vermietungspraxis und dem ungenügenden Schutz durch Milieuschutz vor der rabiatischen Entmietung: <https://www.berliner-mieterverein.de/magazin/online/mm0722/calvinstrasse-21-rabiatische-entmietung-wird-auch-noch-belohnt-072212a.htm>

Jagowstraße 35

(zuletzt Juli-Prot.) Im Abgeordnetenhaus wurde von A. Helm und N. Schenker (Linke) eine Schriftliche Anfrage eingebracht „Leerstand, Verfall und Zweckentfremdung in der Jagowstraße 35“. Hier wird nach dem Stand der Bauanträge gefragt, nachdem diejenigen von 2018 bereits verfallen sind, sowie nach baulichen Eingriffen, die bereits ohne Baugenehmigung durchgeführt werden dürfen und nach den Vorgaben für Balkone. Außerdem nach dem aktuellen Stand der Zweckentfremdungsgenehmigung für 14 Wohnungen, zu dem nach fehlende Unterlagen bis 20.6. hätten eingereicht werden sollen. Des Weiteren wird das Handeln der Wohnungsaufsicht hinterfragt, die nach Antwort auf die im Juni beantwortete Kleine BVV-Anfrage keine Mängel festgestellt hätten und eine Genehmigung des Leerstandes in Aussicht stellte (auf Antwort vom 21.6.22 klicken: <https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/bezirksverordnetenversammlung/online/ka020.asp?KALFDNR=3804>). Die Abgeordnetenhaus-Anfrage ist noch nicht beantwortet.

Im Haus werden/wurden schwere Entkernungsarbeiten durchgeführt, mehrere Wasserleitungen sind kaputt, sowie Dachbalken. Schutt wird über einen ungesicherten Baulift in Wannen heruntergefahren, Nähe Seitenflügel-Eingang und über der Kellertreppe. Schutt fällt teilweise herunter. Die Container stehen auf der Straße und sind ohne Abdeckung. Staub und Lärm ist enorm. Diese müssten zum Schutz der Mieter*innen eingedämmt werden. Die dafür zuständige Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz hat dem beauftragten Architekturbüro Gärtner Auflagen gemacht. Verschiedene Handwerksfirmen bestätigten den Mieter*innen, dass die Arbeiten nicht ordentlich durchgeführt werden. Die Bauaufsicht hält sich dabei auch zurück.

Aktuell wurde verhindert, dass in dem engen Hof, der nicht betreten wird und in dem sich ein Biotop entwickelt hat, ein Baulift aufgestellt wurde. Es gibt HH-Wohnungen, die nur zu diesem Hof Fenster haben. Es konnte verhindert werden, da dort ein Eichelhäher brütet.

Vorschläge: Sprechstunden von Gothe und von Dassel besuchen, evtl. Go-in im Rathaus oder zur Bezirksamtssitzung. *Nachtrag*: diese hat während der Sommerferien nicht stattgefunden. Nächste BVV-Sitzung erst im September. Abgeordnete aus dem Abgeordnetenhaus ansprechen. Weitere Vorschläge: Infostand vor dem Haus, Tag der offenen Tür mit Baustellenbesichtigung. Unterstützung von der Jagowstraße 12 angefragt.

Niña aktualisiert das Flugblatt zum Haus aus dem März.

Aktuell wird besonders der Abriss des Vorderhauses als große Gefahr eingeschätzt. Beim vorherigen Bauantrag (Freistellung) sollte es noch aufgestockt werden, jetzt heißt es, dass das statisch nicht möglich sei. Im VH gibt es allerdings bewohnte Wohnungen. Druck auf Mieter*innen wird ausgeübt.

<https://moabit.crowdmap.com/reports/view/740>

Oldenburger Straße 28

Ein Mieter, der schon 2019 aus diesem Haus ausgezogen ist, versucht seine Kautions einzuklagen, die bisher von den Nachfolgern von Berlin Aspire / Berlin Estate noch nicht zurückgezahlt wurde und fragte bei Wem gehört Moabit nach Informationen zu seinem Eigentümer an (Kontaktadresse wurde gefunden). <https://moabit.crowdmap.com/reports/view/114>

Paulstraße 23 / Flemingstraße 9

(zuletzt Juli-Prot., TOP2) Die Streitigkeiten um den Kaminzugang haben sich aufgelöst, das Erdgeschoss soll jetzt anders beheizt werden. <https://moabit.crowdmap.com/reports/view/551>

Perleberger Straße 29

(zum Juli-Prot., TOP3) Ein Mieter berichtet, dass die Firma Pro Soluta bereits 2013 in seinem Haus versucht hat Mieter*innen heraus zu drängen. <https://moabit.crowdmap.com/reports/view/19>

Wiciefstraße 11

(zuletzt Juni-Prot.) Haus wurde verkauft. Vermutlich würden alle Wohnungen Abgeschlossenheitsbescheinigungen bekommen für die Umwandlung in Eigentum.

<https://moabit.crowdmap.com/reports/view/619>

Wittstocker Straße 19

(zuletzt Mai-Prot.) Diskussion über Kautionskonten bei (mehrmaligen) Verkäufen und Verwaltungswechsel. Mieter*innen sollten darüber informiert werden, wo ihre Kautionen liegen. Nach dem Bericht aus der Oldenburger Straße 28 wird bei der Hausbank nachgefragt.

Recherchen in Bauantrags- und Genehmigungslisten

Die Bauantrags- und Genehmigungslisten sind bis Juli 2022 online, aber der letzte Monat noch nicht für die Crowd Map Moabit (<https://moabit.crowdmap.com>) ausgewertet.

Die Listen sind hier zu finden:

<https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/bau-und-wohnungsaufsicht/artikel.685362.php>

Es lässt sich in den Listen aber nur erkennen, dass der Vorgang abgeschlossen ist, ob genehmigt oder nicht, das müssen Mieter*innen jeweils beim Bauamt erfragen.

Bauantragsliste Juli 22

Aufstockung (Alt-Moabit 138), Nachverdichtung durch Neubau (Oldenburger 32, Essener 24), Anbau Aufzüge + Balkone (Jagow 19), sonst eher Kleinigkeiten, wie Umnutzung, Zusammenlegung usw.

2) Aktivitäten – Infostände

Infostand beim Moabiter Kiezfest am Sa. 10.9., 12-18 Uhr ist angemeldet. Mindestens 4 Personen für 2 Schichten sind notwendig, besser 6 Personen. 2 Personen werden noch gesucht!

N. aktualisiert einen neuen Flyer zur Jagowstraße 35, ansonsten werden die vorhandenen alten Flyer verteilt. Fragebogen zu Häusern kann wieder verwendet werden. Die Gespräche sind das wichtigste. Verschiedene kostenlose Publikationen zur Auslage sind bestellt.

Weitere Termine für Infostände wurden nicht vereinbart.

Interne Struktur Runder Tisch

Über die Aufnahme von Leo, Rosa, Katina, Bernd, Michaela, Bettina (und wer noch?) in die Koordinierungsliste wurde noch nicht beraten.

In der Koordinierungsliste sind zurzeit: Andrej H., Rainer B., Felix, Eva Sch., Shirley, Gerd H.-B., Kathi M., Lazslo, Mareili, Nina B., Nicola Z., Petra L., Rainer Scho., Ronald N., Susanne T., Thomas M., Urda J.

3) Unterstützung Mieter*innen in Tegeler Straße

Termine wurden kurzfristig abgesagt. Nachtrag: Vernetzungstreffen mit Kaffee + Keksen vor den Häusern, Fr. 16.9. 17 Uhr.

4) Berichte von Veranstaltungen

entfällt

5) Verschiedenes und Termine

ASOG-Unterkünfte in Moabit

Wir wollen das weiter beobachten. In der Vergangenheit sind viele Erdgeschosse mit verschiedenen Begründungen umgewandelt worden, verschiedene Begründungen: gewerbliche Vermietung, Ferienwohnung, Unterkunft für soziale Zwecke, Unterkunft für statusgewandelte Flüchtlingsfamilie usw. Im vergangenen Jahr waren die Mindeststandards in Wohnheimen ein Thema in der BVV. In privaten Wohnungen sind die Bedingungen oft anders. Negatives Beispiel schon vor einigen Jahren die 3-Zimmer-Wohnung in der Lehrter Straße für 12 Personen, jeweils eine Familie in einem Zimmer, da gab es Beschwerden. Die Unterkunft wird aber immer noch so bewirtschaftet.

BVV-Anfrage (schon im Mai beantwortet, erst jetzt für Crowd Map Moabit ausgewertet, bitte auf „Antwort“ klicken): <https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/bezirksverordnetenversammlung/online/ka020.asp?KALFDNR=3790>

Adressen in Moabit (in Klammer Anzahl Plätze, wenn diese unbekannt ist, ? und weitere Besonderheiten, alle Betreiber stehen in der Antwortliste):

Alt-Moabit 44 (10) + 54 (2 versch. Betreiber / 10 + ?), Beussel 22 (24) + 44 (Pens. Sickinger Hof / ?) + 79 (7) + 87 (?), Emdener 57 (12), Kaiserin-Augusta 30 (14), Klarenbach 12 (14), Lehrter 68 (Jugendgästehaus / ?) + 67 (Stadtmission /, 140) + 48A (12), Lübecker 6 (Wohnplattform / 68) + 46 (Wallyard Hostel / 10), Neues Ufer 10 (12), Perleberger 21 (5), Putlitz 13 (10), Quitzow 110 (Main Station Hostel / ?) + 124 (6) + 88-89 (44), Rostocker 20 (12), Siemens 7 (31), Spener 3 (12), Turm 56 (17), Ufnau 7 (5), Wald 61 (17, Eckhaus mit Turm 56), Wiebe 41 (11), Wittstocker 2 (10), Zinzendorf 6 (Hotel Les Nations / ?) + 7 (25) + 35-39 (Hausnummer existiert nicht, 10), Zwingli 3A (Hostel Anlema / ?).

Wegen der Unklarheiten beim Eckhaus Turm-/Waldstraße wurde nachgefragt, ob insgesamt 17 oder 34 Plätze, auf die nichtexistierende Hausnummer wurde T. Massalme (Einreicher) hingewiesen.

Diskussion über Nachverdichtungen

Nachverdichtungen über Discounterläden wurden angeregt, sind häufig aber statisch nicht machbar / gewünscht, obwohl es Beispiele gibt, bei denen Ständerbauten über Läden aufgebaut wurden. Aldi Huttenstraße ist ohne Wohnungen entstanden, es gibt aber auch Aldi mit Wohnungen. Auf dem ULAP-Quartier soll ein neuer Aldi und Wohnungen entstehen. Auf dem Netto-Parkplatz Lehrter Str. soll ein Netto und darüber Gewerbe entstehen (Bau schon verzögert).

Kurze Diskussion über Neubauprojekt der Stadtmission mit 34 Wohnungen.

Weitere Diskussionsthemen

Tegel – große Halle als Massenunterkunft für 600 Personen, ähnlich Tempelhof
Tegel-Campus auf wackligen Füßen wegen Kerosin im Boden, verabschiedeter B-Plan
Bahnstrecke über Lichtenrade zum BER

Termine

Moabiter Kiezfest

Sa. 10.9., 12-18 Uhr, Stand Nr. 11 in der Bremer Straße, westliche Seite. Wer zu den jeweils 2-Stunden-Schichten am Stand ist, wurde per Mail geklärt (Sh. + Ni., Ur. + Bet., Ro. + Ber.)

Mettmannkiez / Tegeler Straße vor den Häusern, **Fr. 16.9. 17 Uhr** (mit Transparenten)

Strafprozess Calvinstr. 21 – 26.10.2022 um 10:50 Uhr im Saal 3115 in der Kirchstraße

Kassenstand: 100,90 €

Der nächste RTgG

Der nächste Runde Tisch findet statt am Dienstag, 13. September 2022 um 19 Uhr, im Stadtschloss Moabit, Nachbarschaftstreff, Rostocker Straße 32 b.